Straßenverkehrswesen / Traffic and Transportation Engineering

Code BIB-V3	Studiensemester B5	Dauer 1 Semester	ECTS 5	Workload 150 h	Kontaktzeit 60 h / 4 SWS	Selbststudium 90 h
1	Lehrveranstaltungen Vorlesung			Häufigkeit des Angebots Wintersemester		geplante Gruppengröße
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden sind fähig, Straßenverkehr zu beschreiben, analysieren und zu abstrahieren. Sie verstehen das Entstehen des Verkehrsbedarfs auf Basis von Siedlungs- und Wirtschaftsstrukturen und können ihn mit einfachen Methoden ermitteln. Sie haben die Fähigkeit, Verkehrsanlagen zu bemessen und Verkehrsablauf zu bewerten. Sie haben die Fähigkeit festzeitgesteuerte Signalprogramme zu entwerfen. 					
3	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Stadtentwicklung • Entstehung von Mobilitätsbedarf, Modellrechnung • Beschreibung Verkehrsablauf, Theoretische Grundlagen des Verkehrsablaufs • Bemessung von Straßenverkehrsanlagen von Einmündungen und Kreisverkehrsplätzen (HBS) • Entwurf festzeitgesteuerter Lichtsignalanlagen 					
4	Lehrformen <ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung mit Übungen 					
5	Empfohlene Vorkenntnisse					
6	Prüfungsformen <ul style="list-style-type: none"> • Klausur: 120 min 					
7	Prüfungsvoraussetzungen					
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten <ul style="list-style-type: none"> • Bestandene schriftliche Prüfung mit mind. 4,0 bewertet 					
9	Verwendung des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen 					
10	Stellenwert für die Endnote <ul style="list-style-type: none"> • Gemäß Prüfungsordnung Anlage 3 					
11	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende <ul style="list-style-type: none"> • Prof. Dr.-Ing. Trapp 					
12	Sonstiges <ul style="list-style-type: none"> • Literatur: <ul style="list-style-type: none"> • FGSV: RiLSA, HBS Handbuch für die Bemessung von Straßenverkehrsanlagen • Schnabel/Lohse: Grundlagen der Straßenverkehrstechnik und der Verkehrsplanung Bd. 1 und 2 					